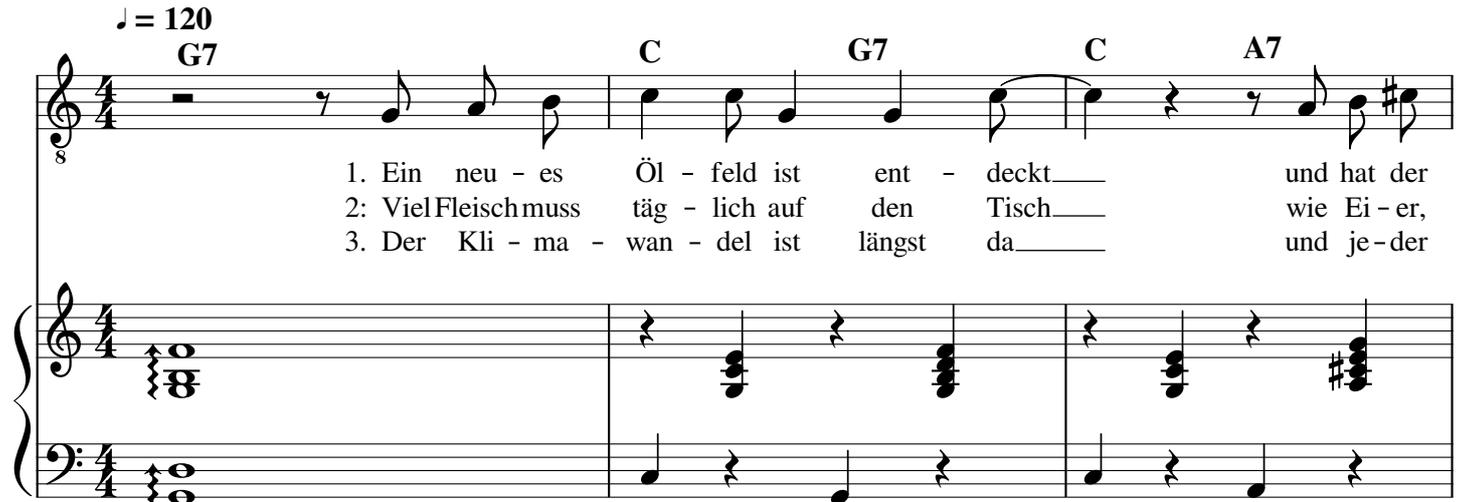


# Auf Leben und Tod

Text: Peter Starfinger

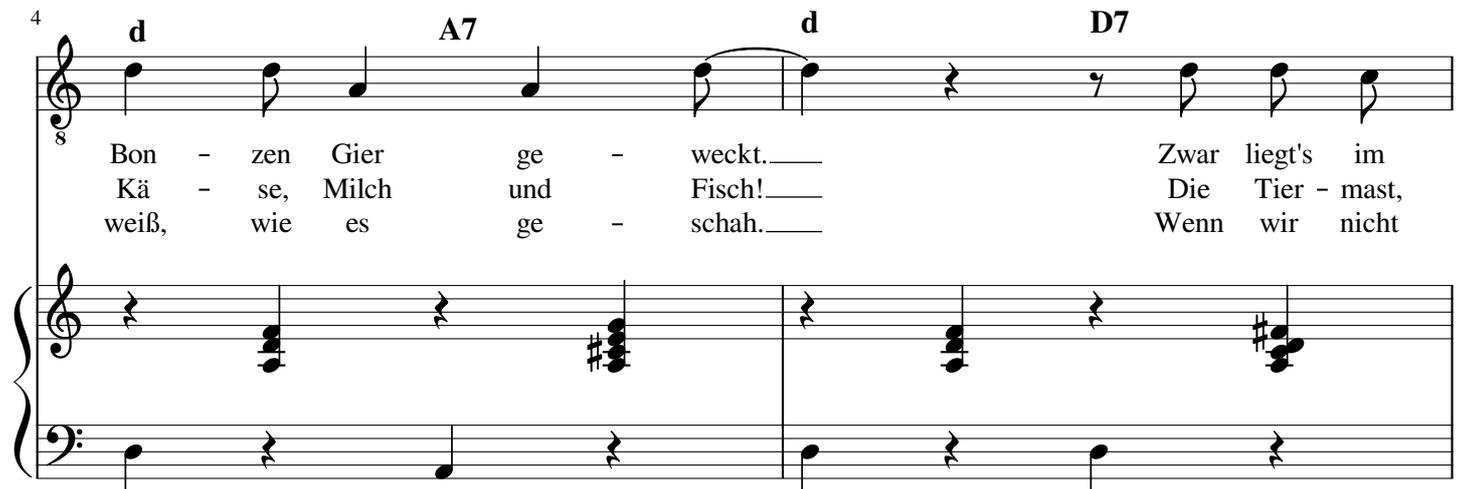
Musik: Peter Starfinger

$\text{♩} = 120$



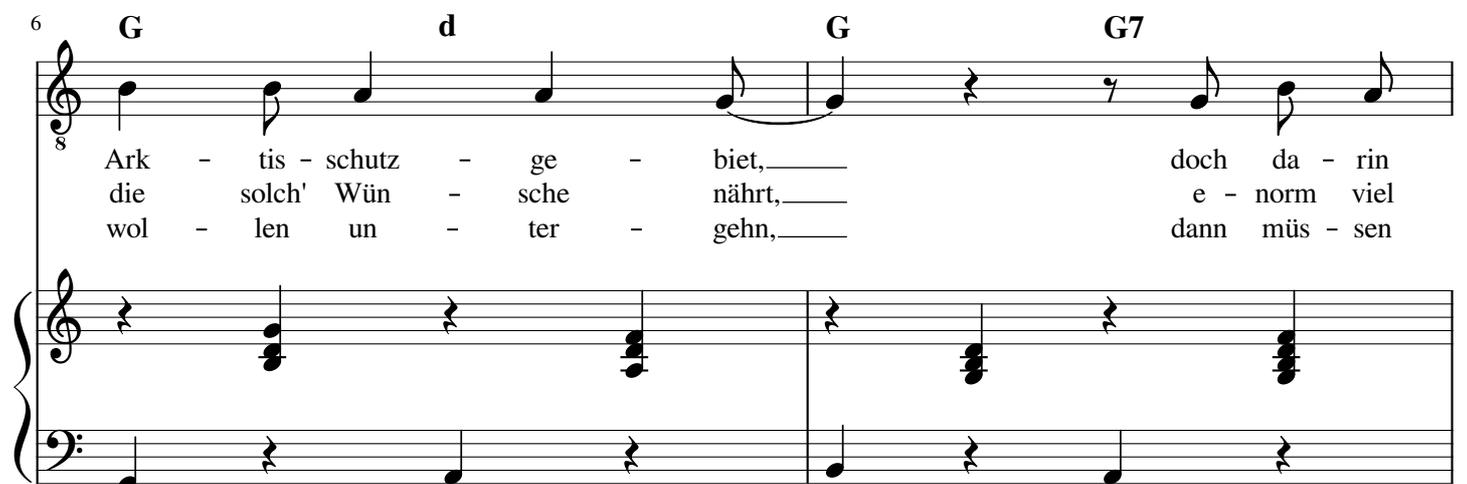
1. Ein neu - es Öl - feld ist ent - deckt. und hat der  
2. Viel Fleisch muss täg - lich auf den Tisch. wie Ei - er,  
3. Der Kli - ma - wan - del ist längst da. und je - der

4



Bon - zen Gier ge - weckt. Zwar liegt's im  
Kä - se, Milch und Fisch! Die Tier - mast,  
weiß, wie es ge - schah. Wenn wir nicht

6



Ark - tis - schutz - ge - biet, doch da - rin  
die solch' Wün - sche nährt, e - norm viel  
wol - len un - ter - gehn, dann müs - sen

8 **G** **G7** **C** **G7**

kein Pro - blem man sieht, denn Schutz - ge -  
 A - cker - land be - gehrt. Der Re - gen -  
 wir zu - sam - men - stehn und sor - gen

10 **C** **G7** **C** **A7**

8 bie - te gel - ten kaum im pro - fi -  
 wald dann wei - chen muss, den Um - welt -  
 für Nach - hal - tig - keit, sonst kommt der

12 **d** **A7**

8 ta - blen Wirt - schafts - raum.  
 schüt - zern zum Ver - druss!  
 Nach - wuchs nicht mehr weit.

13

D7

C

C7

8  
So wächst glo - bal das C - O - 2,  
So wächst glo - bal das C - O - 2,  
So dros - seln wir das C - O - 2,

15

F

D7

G

G7

8  
den Bon - zen ist es ei - ner - lei.  
den Fleisch - fans ist es ei - ner - lei.  
sind ö - ko - lo - gisch schul - den - frei.

17

C

E7

**meno mosso**

18

a e F C d

8  
1./2. Schlimm zu sehn, wie der Pla - net lang - sam uns ver - lo - ren geht!  
3. Schön zu sehn, wie der Pla - net noch nicht ganz ver - lo - ren geht.

20

D D7 e F G7

8  
Scha - de nur, dass uns - re Art schon ihr En - de of - fen - bart,  
Hof - fen wir, dass uns - re Art noch ihr Fort - be - ste - hen wahr,

22

C d a e F G7 F rit. C

8  
denn sie stellt sich taub und blind, schlägt die Zei - chen in den Wind.  
und sich auf sichselbst be - sinnt, eh' die letz - te Chance ver - rinnt.